

Fallschirmjäger-Kameradschaft Calw e.V.



FschJg-Kameradschaft Calw e.V. · Schulzengässle 8/1 · 75365 Calw

An alle Mitglieder der
Fallschirmjäger-Kameradschaft Calw e.V.

Anschrift

Fallschirmjäger-Kameradschaft Calw e.V.
Schulzengässle 8/1,
75365 Calw

Amtsgericht Stuttgart VR 330502

Bankverbindung

Sparkasse Pforzheim Calw

IBAN: DE76 6665 0085 0000 0318 10

BIC: PZHSDE66XXX

Kameradschaftsleiter

Andreas Luczak, OFw d.R.

alluczak@online.de

1. stellvertretender Kameradschaftsleiter

Gernot Gaizer, Oberstlt

gernot.gaizer@gmx.de

2. stellvertretender Kameradschaftsleiter

Ralf Strahlheim, OFw d.R.

strahlheim@staebler-online.de

3. stellvertretender Kameradschaftsleiter

Manfred Gerhardus, Oberst a.D.

ma-gerhardus@t-online.de

Kassenwart

Peter Pferdekämper, OstFw a.D.

ppferdekaemper@t-online.de

Schriftführer / Pressewart

Prof. Bernd Neufang, Maj d.R.

bn@inbene.de

Mitglieder-Information 17/2025

24.10.2025

Liebe Kameraden/ innen,
zuerst ein Rückblick zum zur **Veranstaltung beim KSK am 21.10.2025.**

Ein höchst interessanter Vortrag in einem voll besetzten Besucherzentrum des KSK!

Nach der Begrüßung durch den Kameradschaftsleiter, Andreas Luczak, informierte der stv. Kameradschaftsleiter, Gernot Gaizer, über die Regularien des Tages und dem Zutritt zur Kaserne. Gernot Gaizer hat diese Veranstaltung und den Abschluss im Triogebäude organisiert. Hierfür nochmals der Dank der Kameradschaft.



www.fallschirmjaeger-kameradschaft-calw.de

Mitglied in der
Traditionsgemeinschaft Luftlandebrigade 25



Danach wurde vor 41 Kameraden/-innen und Gästen das Wort an den Referenten übergeben. Ein OTL der G3-Abteilung informierte in einem glänzenden und sehr informativen Vorgang über die neuen Aufgabenstellungen und die neue Struktur des KSK.

Der Auftrag des KSK wurde aufgrund der aktuellen Situation um die Landes- und Bündnisverteidigung ergänzt. Anders als in der Zeit des Kalten Krieges wäre Deutschland nämlich nicht Frontstaat, sondern die Drehscheibe für Truppen- und Materialbewegungen. Diese gilt es zusammen mit den anderen Kräften der Bundeswehr sowie Polizei zu schützen.

Eine der zentralen Fragen war: Leben wir noch im Frieden oder einem hybriden Zustand? Beleuchtet man die Cyberangriffe, die Drohnen über wichtiger Infrastruktur und die Sabotageakte auf die Infrastruktur, bestand die einhellige Meinung, in einer Zeit des Friedens leben wir leider nicht mehr.

Die Nachdiskussion unter den Teilnehmern war geprägt durch die Erkenntnis, Deutschland war zu blauäugig und hat den Heimatschutz sträflich vernachlässigt. Zu den Verhaltensweisen und Zielen von Putin brachte im Übrigen die Diskussionsrunde am 23.10.2025 bei Caren Miosga weitere Erkenntnisse. Diese ist in der Mediathek von ARD hinterlegt.

Nicht überraschend war, das KSK ist vernetzt mit den Spezialkräften anderer Staaten. Dies aber nicht nur mit den Spezialkräften der NATO-Staaten, sondern auch mit vielen Drittstaaten in Afrika und Asien. Ein Auftrag des KSK war nämlich die Aus- und Weiterbildung ausländischer Spezialkräfte sowohl in ihrer Heimat als auch in Deutschland. Die Spezialkräfte der Ukraine wurden vom KSK in Deutschland ausgebildet und betreut.

Der Ukraine-Krieg zeigt, durch den Einsatz von Drohnen ändern sich die taktischen Grundsätze. Mit der neuen Struktur des KSK trägt man diesem neuartigen Phänomen Rechnung. Hier profitiert man bereits von den Erkenntnissen der ukrainischen Armee, die ständig Drohnenangriffen ausgesetzt ist und Maßnahmen zu Drohnenabwehr entwickelt hat. In der Entwicklung und Produktion von Drohnen ist die Ukraine zwischenzeitlich führend.

Strukturell gab es bei KSK eine Veränderung, dass es nun zwei Bataillone gibt, nämlich

- eines für die Kommandoeinheiten und
- ein zweites für die Unterstützungseinheiten.

Wie gelingt es, Personal für das KSK zu gewinnen? Hierbei kommt den Kommando-Einheiten eine zentrale Bedeutung zu. Durchschnittlich bewerben sich etwa 150



Soldaten für die Ausbildung zum Kommandosoldaten. Im Schnitt gelingt es durchschnittlich 8 Bewerbern Kommando-Soldat zu werden.

Nach dem Vortrag wurden in einer Diskussionsrunde noch viele Fragen angesprochen.

Der Kameradschaftsleiter dankte dem Vortragenden exzellenten und mit viel Hintergrund wissen geprägten Vortrag.

Anschließend ging man unter der Führung von OTL Gernot Gaiser zum gemütlichen Teil in das Triogebäude in der Kaserne. Bei Wurstsalat, Pizza, Bier und Wein wurde der Vortrag nochmals reflektiert. Alle waren sich einig, in Calw ist etwas Einzigartiges stationiert. Allerdings unterliegt auftragsgemäß Vieles der Geheimhaltung, was auch den Zugang zur Kaserne erschwert.



Nach dem gemütlichen Teil oblag es der Aufgabe von Gernot Gaiser die Teilnehmer wieder zur Wache „zu begleiten“.



Mitgliederversammlung am Samstag, den 15.11.2025

Die Mitgliederversammlung im Restaurant Bierkönig in Althengstett, Heimbergstraße 1 mit Beginn um 16 Uhr steht vor der Tür. Die Einladung erfolgte mit der Mitgliederinformation 15/2025 vom 2.10.2025. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass Anträge bis zum 1.11.2025 schriftlich einzureichen sind.

Information zu den Veranstaltungen anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, den 16. November 2025

Gedenkfeier in der Graf-Zeppelin-Kaserne

Die Fallschirmjäger Kameradschaft Calw wird an der Veranstaltung um 14 Uhr teilnehmen und einen Kranz niederlegen.

Die Zutrittsregelung ist wie folgt: Wir müssen bis Mittwoch, den 5.11.2025 eine Liste mit den Teilnehmern abgeben. Deswegen wird um eine **Anmeldung bis Montag, den 3.11.2025 um 17 Uhr** an die E-Mail-Adresse des Mails gebeten: Zu benennen sind:

- Vorname/Name
- PLZ/Wohnort/Straße
- Ausweisnummer

Im Anschluss daran findet ein kleiner Umtrunk im Triogebäude statt. Ein Shuttleservice an der Wache wird bereitgestellt.

Zentrale Gedenkfeier der Stadt Calw

Die zentrale Gedenkfeier der Stadt Calw unter Beteiligung der Fallschirmjäger Kameradschaft findet in diesem Jahr in **Calw-Holzbronn**. Diese beginnt um **17 Uhr** im Dorfsaal in Holzbronn, anschließend findet die Kranzniederlegung durch die Kameradschaft am Ehrenmal und ein Abschluss im Feuerwehrhaus statt. Der Oberbürgermeister hat nach der letztjährigen Gedenkveranstaltung darum gebeten, dass eine „offizielle“ Teilnahme der Kameradschaft zur Tradition wird. Details werden bei der Mitgliederversammlung am Vortag nochmals angesprochen werden.

Es wird darum gebeten, dass möglichst viele Kameraden/-innen an den Veranstaltungen teilnehmen.

Weihnachtsfeier am Dienstag, den 2. Dezember 2025

Die Tage des Jahres neigen sich dem Ende zu, daher bereits ein Hinweis auf die Weihnachtsfeier, welche wieder im Bierkönig um 17.30 Uhr stattfindet. Oberst a.D. Manfred Gerhardus wird als Highlight das Video über den Zapfenstreich anlässlich der Auflösung der Luftlande-Brigade 25 vorführen.

Weitere Informationen erfolgen mit der nächsten Mitgliederinformation.



Zum Schluss noch eine Mitteilung: Unser Gründungsmitglied Hermann Morig gehört wieder der Kameradschaft an. Darüber hat sich die Vorstandschaft sehr gefreut!

Mit kameradschaftlichen Grüßen und allseits Glück ab!

Bernd Neufang
Schriftführer/ Pressewart